Export Health Certificate

	I.1. Versender		I.2. IMSOC-Bezugsnummer							
	Name				I.2.a. Lokale Bezugsnummer					
	Adresse									
	Land ISO- Ländercode									
f	I.5. Empfänger				I.3. Zentrale zuständige Behörde					
	Name				I.4. Zuständige örtliche Behörde					
	Adresse Land ISO-									
	Ländercode									
- 1	I.7. Ursprungsland ISO-Lände				I.9. Bestimmung	sland			ISO-Ländercode	
]۲	I.8. Ursprungsregion Code				I.10. Region des	Bestimmungsorts				
	I.11. Versandort		I.12. Bestimmungsort							
	Name		Name							
	Adresse Zulassungsnumn	ner	Adresse Zulassungsnummer							
	Land ISO- Ländercode				Land	-	ISO-	- don 1		
						dercode				
	I.13. Ladeort				I.14. Datum und	Uhrzeit des Abtrans	ports			
	Name Adresse									
	Zulassungsnumn	ner								
\dashv	Land		ISO- Ländercode							
-				I 16 Fatur Daint						
- 1	I.15. Transportmi Typ	Dokument	Identifikation		I.16 Entry Point					
İ	-) F									
İ										
ľ										
Ī										
Ī	I.18. Beförderungsbedingungen			I.17. Begleitdoku						
	Umgebungstemperatur 🗆				Bezugsnummer des Begleitdokuments					
					Ausstellungsdati					
			Land							
ŀ	I.19. Containernu	mmer/Plombennur	mmer		Ausstellungsort					
ŀ	I.20. Waren zertif	iziert für/als								
	Menschlicher Ver	enschlicher Verzehr 🗆 Schlachtung 🗅					Vermitt	lung 🗆		
	Pharmazeutische	harmazeutische Verwendung 🗆 Breeding 🗆			Sonstiges ☐ Vermittlung ☐ Mast ☐ Futtermittel ☐					
	Breeding and pro	reeding and production Technische Verwendung				Production of petfood \square Production \square				
	Künstliche Verme	ehrung 🗆								
-	I.21. Für die Durc	hfuhr durch ein Dr	rittland 🔲		I.22. Für die Durchfuhr durch Mitgliedstaaten					
	Country ISO-				Country ISO- Ländercode					
	EU Exit		Ländercode BCP code		-		Lanuero	.oue		
	Authority									
	EU Entry BCP code Authority				-					
ŀ	I.24. Gesamtmenge				I.25. Bruttogesar	ntgewicht				
	I.28. Angaben zur	versendeten Send	ung							
1. 01 LEBENDE TIERE										
	0106 Andere Ti	iere, lebend								
	Insekten 010641 Bio	anan								
		enen)0 Bienen								
Ì	#1. Erzeugnis		art	Identifikati	onssystem	Identifikationsnumme	er	Menge		
ſ		'				'				

 $\mathbf{1}/\sqrt{2}$

EUROPÄISCHE UNION

EU	RUPAISCHE UNION	Hullillieni zur Austum a	us der EU III die Zondinon						
	II. Gesundheitsinformationen								
	Der/Die unterzeichnete staatliche/amtliche Tierarzt/Tiera	irztin oder amtliche Inspektor.	in hescheinigt Folgendes:						
	Der/Die unterzeichnete staatliche/amtliche Tierarzt/Tierärztin oder amtliche Inspektor/in bescheinigt Folgendes: II.1. Für die Hummeln oder ihre Völker (Bombus spp.) gilt:								
	· Sie stammen aus einem EU-Land, in dem der Kleine Bienenstockkäfer (Aethina tumida) und die								
	Tropilaelapsmilbe (Tropilaelaps spp.) amtlich meldepflichtig sind, und sie stammen aus einer kontrollierten								
II: Cer	Umgehung (isolierte Struktur, Lahor usw.), die frei von diesen Krankheiten ist und sich in einem Verwaltungsgehiet								
	· sie stammen aus einer kontrollierten Umgebung (isolierte Struktur, Labor usw.), die der Überwachung durch die zuständige Veterinärbehörde in der EU unterliegt;								
	der in Feld I.11 genannte Betrieb wurde unmittelbar vor dem Versand inspiziert, und alle Hummeln und Zuchtbestände waren frei von klinischen Anzeichen und vom Verdacht auf folgende Krankheiten: Locustacarus, Crithidia, Aspergillus, Sphaerularia, akute Bienenparalyse, Kaschmir-Virus, Entopox-Virus, auch Milben in Pollen an Kultivierungsorten, Melittobia, Braconid, Vitula edmandsii.								
	II.2. Die Hummeln und ihre Verpackungen wurde (Aethina tumida) und seine Eier und Larven i Tropilaelapsmilbe (Tropilaelaps spp.), unters	en mittels Sichtprüfung auf der sowie auf andere Schädlinge, i							
	I.3. Die Hummeln oder ihre Völker wurden mindestens 30 Tage und/oder die Hummelköniginnen 1-3 Tage vor der Ausfuhr ausgewählt.								
	Das während der Beförderung verabreichte Futter stammt aus Verwaltungsgebieten, die nicht von meldepflichtigen ansteckenden Hummelkrankheiten betroffen sind, und es kam nicht mit kranken Hummeln in Berührung.								
	II.5. Die Container und das Verpackungsmaterial Anforderungen der Zollunion.	werden nur einmal verwende	t und erfüllen die						
	II.6. Die Transportmittel wurden gemäß den Anfo	rderungen des Ausfuhrlandes	behandelt und vorbereitet.						
	läuterungen								
	Teil I								
	· Feld I.11: Ursprungsort: Bezeichnung, Zulassungs- oder Registrierungsnummer und Anschrift des Versandbetriebs.								
	· Feld I.16: Grenzkontrollstelle an der Grenze der Zol								
	· Feld I.19: Gesamtbrutto- und Gesamtnettogewicht angeben.								
	· Feld I.25: Kennzeichnung der Waren								
	HS-Code und Bezeichnung: den entsprechend	Systems (HS) angeben.							
	Unterschrift und Stempel müssen sich farblich von der D	ruckfarbe der Bescheinigung a	absetzen.						
	Certifying Officer Name (in capital letters)	Qualification and title							
	Datum der Unterzeichnung	Unterschrift							
	Stempel								

de 2 / 2